

Der Metroverkehr in Kiew läuft wieder wie gewohnt

26.01.2026

Die rote Linie der Kiewer Metro ist nach einer langen Alarmperiode wieder zu einem normalen Zugfahrplan zurückgekehrt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die rote Linie der Kiewer Metro ist nach einer langen Alarmperiode wieder zu einem normalen Zugfahrplan zurückgekehrt.

Dies teilte der Pressedienst der staatlichen Verwaltung der Stadt Kiew mit.

„Der Zugverkehr auf der roten Linie der Metro ist wieder wie gewohnt aufgenommen worden“, heißt es in der Erklärung.

Zuvor war der Verkehr auf der roten Linie eingeschränkt:

In Richtung des Zentrums zwischen den Stationen Akademmistechko und Beresteyksa;

In Richtung des Stadtausgangs zwischen den Bahnhöfen Arsenalna und Akademmistechko.

Der Luftalarm in Kiew dauerte mehr als 3 Stunden.

Zur Erinnerung:

In der Nacht des 24. Januar wurde das Kiewer Reservat Petschersk Lavra bei einem massiven russischen Beschuss in Kiew beschädigt. Dies ist das erste Mal seit dem Beginn der Invasion in vollem Umfang. Das letzte Mal, dass das Gebiet beschädigt wurde, war während des Zweiten Weltkriegs.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 171

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.